

Bekanntmachungen



Landratsamt Lörrach

Verbotszeitraum für die Ausbringung von stickstoffhaltigen Düngemitteln verschoben

Im Hinblick auf die örtlichen Gegebenheiten und Anbauverhältnisse verschiebt das Landratsamt Lörrach die Sperrfrist der **Ausbringung von Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff um 14 Tage auf den Zeitraum 15. November 2018 bis 14. Februar 2019** für den Landkreis Lörrach. Die Verschiebung betrifft auch flüssigen Wirtschaftsdünger. Sie gilt ausschließlich für Grünland- und Dauergrünlandflächen und wird auf eine gesamte Stickstofffracht von 60 Kilo pro Hektar begrenzt. Ziel der Verordnung ist es, durch Festlegung von Verbotsträumen zu verhindern, dass wesentliche Mengen an Nitratstickstoff außerhalb der Vegetationszeit im Boden frei werden und dadurch gegebenenfalls ins Grundwasser gelangen können.

Für die Verschiebung des Verbotstermins spricht aus fachlicher Sicht die relativ lange Vegetationszeit des Grünlands, verbunden mit einer ausreichenden Stickstoffaufnahme und Nutzbarkeit der Flächen bis in den Herbst hinein. Im Frühjahr ist die Verschiebung des Verbotstermins vom 1. auf den 14. Februar in der Regel für die Betriebe unproblematisch, da die häufig abschüssigen Grünlandflächen im Landkreis in der ersten Februarhälfte aufgrund Schnee, Frost oder Nässe ohnehin nicht gefahrlos bewirtschaftet werden können. Außerdem ist bei den bis Mitte Februar

häufig vorherrschenden tiefen Temperaturen nur ein geringes Pflanzenwachstum und damit ein sehr geringer oder kein Nährstoffbedarf zu erwarten, was für die Verschiebung des Verbotstermines auf den 14. Februar spricht.

Ungeachtet der Verschiebung des Verbotstermines sind die Bewirtschafter in jedem Vegetationsstadium angehalten – so die landwirtschaftliche Fachbehörde – die Regeln der guten fachlichen Praxis gemäß der Düngeverordnung einzuhalten.

Die Verschiebung des Verbotstermines gilt nicht in Problem- und Sanierungsgebieten der Wasserschutzgebiete. Ebenfalls von dieser Regelung nicht betroffen ist die Ausbringung von Festmist oder Komposten. Bei diesen Düngemitteln ist der darin enthaltene Stickstoff überwiegend organisch gebunden und nicht unmittelbar auswaschbar. **Der festgelegte Verbotstermin 15. Dezember bis 15. Januar nach der Düngeverordnung bleibt deshalb für Festmiste und Komposte unverändert.**

Für Auskünfte stehen Rolf Hess und Jochen Winkler vom Fachbereich Landwirtschaft und Naturschutz telefonisch unter 07621/410-4440 und 07621/410-4442 sowie elektronisch unter rolf.hess@landkreis-loerrach.de und jochen.winkler@loerrach-landkreis.de zur Verfügung.



Stadt Todtnau

Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Am **Mittwoch, den 24. Oktober 2018 um 18.00 Uhr** findet im Rathaus Todtnau (Sitzungssaal), Rathausplatz 1, eine öffentliche Bauausschusssitzung statt, zu der die Bevölkerung freundlichst eingeladen wird. Die Tagesordnung ist an der Rathaustafel angeschlagen.

Todtnau, den 19. Oktober 2018

Bürgermeisteramt: Wießner

Vorankündigung

Grünschnittannahme

- **Samstag, den 27.10.2018 in Todtnau**
- **Samstag, den 03.11.2018 in Todtnauberg**

Schlechnau

Morgen Bürgeraktion in Schlechnau

Hiermit möchten wir an die am morgigen, **Samstag, den 20. Oktober 2018** stattfindende Bürgeraktion in Schlechnau erinnern. Wir treffen uns **um 8.30 Uhr** an der Info Tafel. Für Verpflegung während und nach der Aktion ist wie immer gesorgt. Über eine rege Teilnahme an dieser für das Ortsbild sicher sehr sinnvollen Maßnahme würde sich der Ortschaftsrat sehr freuen.

Sven Behringer, Ortsvorsteher



NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft 19.10. – 28.10.2018

Fr., 19.10. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
 Sa., 20.10. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
 So., 21.10. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
 Mo., 22.10. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
 Di., 23.10. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 Mi., 24.10. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
 Do., 25.10. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 Fr., 26.10. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 Sa., 27.10. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
 So. 28.10. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627

Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Ärzte Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)



Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)



Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst (Sprechstunde in der Praxis an Wochenenden und Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 17.00 – 18.00 Uhr) unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Schopfheim – Schönau
 Telefon 07622/64020

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112	
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222	
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211	
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212	
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240	
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18	
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325	
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541	

Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de
 Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
 Christoph Götz Tel.: 07673/ 340 80 94
 E-Mail: christoph.goetz@caritas-loerrach.de
 Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95
 E-Mail: florian.schumacher@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26

79677 Schönau im Schwarzwald

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 9.00 bis 16.00 Uhr

Beratung

Kinder-Jugendtelefon (Mo. – Fr. von 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos)	0800/1110333
Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Bürozeiten: Mo.– Fr., 9.00 bis 12.00 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung:	07622/63 929
Jugendarbeit Todtnau, Dipl.-Pädagoge Robert Ossenkopp, Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778



Landratsamt Lörrach

Fachbereich Baurecht eine Woche lang nur eingeschränkt verfügbar

Anlässlich einer notwendigen technischen Systemumstellung werden die Mitarbeiter des Fachbereichs Baurecht von **Montag, den 22. Oktober bis Freitag, den 26. Oktober** geschult und sind daher nur eingeschränkt verfügbar. Es muss somit auch mit einer längeren Bearbeitungszeit von Bauvoranfragen und

Bauanträgen gerechnet werden. In den darauffolgenden Wochen kann es noch zu technischen Unstimmigkeiten bei den Online-Diensten, wie etwa Formatierungsfehler, kommen. Bürgerinnen und Bürger werden um Verständnis gebeten.



Kulturhaus Todtnau e. V.

Matthias Deutschmann kommt mit seinem Programm „Wie sagen wir's dem Volk“

Matthias Deutschmann ist fürwahr ein Schwergewicht des deutschsprachigen politischen Kabarets. Vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Deutschen Kabarettpreis und dem Ehrenpreis Kabarett des Landes Baden-Württemberg, und bekannt durch viele Fernsehauftritte kommt Deutschmann nun mit seinem aktuellen Programm am **Samstag, den 17. November 2018** nach Todtnau ins Gemeindezentrum Brandenberg. Im Tourgepäck seines Pro-

gramms hat Deutschmann neben seinem Markenzeichen – dem Cello, das er als lyrischen Kontrapunkt zu seinen oft giftigen Pointen einsetzt – u.a. Putin, Trump, Söder, Erdogan, Merkel, Kim Jong-Un und den ganzen Irrsinn dieser Welt. Mit dem Kabarettabend beendet der Verein Kulturhaus Todtnau seine diesjährige Veranstaltungsreihe. Vorverkauf/Reservierungen unter 07671/1290 oder 07671/96970.



Stadt Todtnau

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Am **Mittwoch, den 31. Oktober 2018** findet in Todtnau ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Auf dem Bürgermeisteramt Todtnau, Rathausplatz 1, wird in der Zeit von

**8.30 bis 12.00 Uhr
und von 13.30 bis 15.00 Uhr**

ausführlich über Rentenangelegenheiten beraten. Damit eine ausführliche Beratung gewährleistet werden kann, sollten alle Interessierten ihre vorhandenen Rentenunterlagen mitbringen. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Todtnau, den 19. Oktober 2018

Bürgermeisteramt
Bürgerservice



Treffpunkt Todtnau e. V.

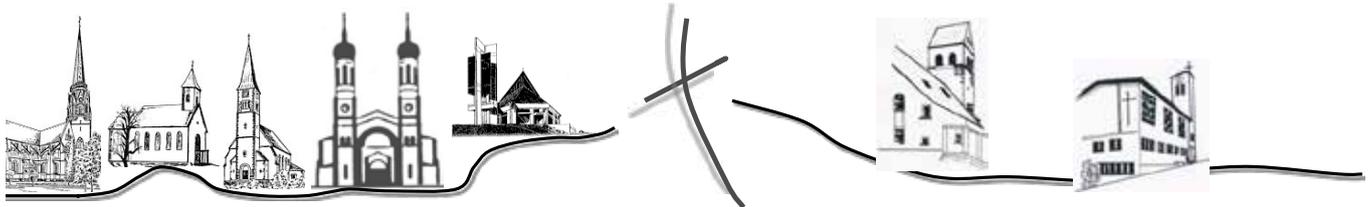
Auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz für 2019?

Du suchst noch einen Ausbildungsplatz zum 1. September 2019? Wir haben vielleicht die richtige Lösung für Dich!

10 Treffpunkt-Todtnau-Betriebe bieten interessante Ausbildungsberufe zum neuen Ausbildungsjahr an. Unter www.treffpunkt-todtnau.de sind offene Azubi-Stellen aus insgesamt 16 Berufsfeldern aufgelistet – in den Bereichen Industrie, Handwerk, Handel, Gastronomie und Dienstleistung.



Einfach mal reinschauen und gleich bewerben. Es lohnt sich.



**Katholische Seelsorgeeinheit
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden
Schönau und Todtnau**

Wort der Woche: Wir sagen, die Zeit würde vergehen....

...doch das stimmt nicht - die Zeit vergeht immer gleich schnell. Minute für Minute.

Denn nicht die Zeit, unser Leben vergeht.

Die Wege, die wir ständig und noch schneller zu gehen versuchen, unsere Wege vergehen – enden einmal. Endgültig.

Und die Frage, die dann am Ende steht, ist nicht die nach der Geschwindigkeit,

wie schnell du es geschafft hast und was du nicht noch alles nebenbei erledigen konntest,

Sondern, wie viele Momente des Innehaltens waren darin? Wie viele Augenblicke des Verweilens? Wie viel wirklich gelebtes Leben und wie viel Dankbarkeit.

Vor dem Essen zu beten, die Hände zu falten und zu danken, das ist für viele Menschen ganz selbstverständlich – von den vielen anderen, wird es aber gerne auch als frommes Getue abgewertet. Schnell, schnell, nur keine Zeit verlieren. Keine Zeit zum Danken. Pech, schon wieder ist er verpasst – dieser eine Moment. Jetzt gerade. Vor dem Essen. Da war er bzw. wäre er gewesen. Ein Moment des Innehaltens.

Ein kurzer Blick zum Himmel oder zum Boden, oder ein kurzes Schließen der Augen, ein einziger bewusster Atemzug, der nur aus einem einzigen Gedanken, einem einzigen, kleinen Wort bestehen kann: Danke.

Geflüstert, gehaucht oder nur gedacht, laut, leise, egal, aber doch: Danke.

Nichts sonst. Das reicht schon, um die Zeit, die weiterrast, für einen Augenblick anzuhalten.

Deine Seele wird es dir danken, wenn du aus dem Abhetz- Modus, dem „Ich muss noch dies“ und „Ich muss noch das“, – und sei es für einen Moment nur – aussteigst.

Deine Seele wird es dir danken.

Wenn sie sich – für einen Moment nur – daran erinnert fühlen darf, dass das Leben mehr ist als ein perfektes Funktionieren unter Termindruck.

Wenn die Seele wieder fühlen darf. Dass sie ist. Und was sie ist - eine empfangende, eine begnadete, eine reich beschenkte, geliebte, vom Licht des Lebens durchflutete, vom Geist belebte Gabe Gottes.

Eine gesegnete neue Lebenswoche, Ihre Ruth Schwald

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN
SCHÖNAU UND TODTNAU**

Posaunenchor Wiesental unter der
Leitung von Dagmar Stettner

Todtnau: kein Gottesdienst

Freitag, 26.10.18

Todtnau:

15.30 Gottesdienst mit Abendmahlfeier
im Alten- und Pflegeheim Todtnau
mit Prädikantin Ruth Schwald

Dienstag, 23.10.18

Schönau:

09.00-12.00 Pfarrbüro
18.30 Gitarrenkreis
19.30 Probe Mandelzweigband

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Samstag, 20.10.18 - KiBiTa

Todtnau:

11.00-17.00 Kinderbibeltag
„Danke Gott, dass du mich wunderbar
geschaffen hast“

anschließend um

17.00 Familiengottesdienst
mit Gemeindediakonin Rebekka Specht

Mittwoch, 24.10.18

Schönau/Todtnau:

15.00-17.30 Konfirmandenunterricht in Schönau

Donnerstag, 25.10.18

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro
14.30 Frauenkreis

Sonntag, 21.10.18 – 21. Sonntag nach Trinitatis

Schönau:

10.00 Gottesdienst mit
Prädikant Thomas Lohse
Musikalische Gestaltung durch den

Sonntag, 28.10.18 – 21. Sonntag nach Trinitatis**Schönau:**

- 10.00 Gottesdienst mit Pfarrerin
Martina Schüßler
- 17.00 Gottesdienst mit Pfarrerin
Martina Schüßler

Den Predigttext kann man in der Bibel
nachlesen oder im Internet:

**Aktuelles**

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit
vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an das Dekanat in
Lörrach (07621/577096-0).

**Mit dem Wochenspruch zum 22. Sonntag nach
Trinitatis grüßen wir Sie herzlich:**

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte.
Psalm 130, 4

Ihre Gemeindediakonin Rebekka Specht und
Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner (Tel.: 07622/9859)

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**Evangelisches Pfarramt Schönau**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
Email: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
Email: todtnau@ekima.info
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner

Silberrankstr. 16, 79650 Schopfheim
Tel.: 07622 9859
Fax: 07622 668 752
Email: tilgner@ekischopfheim.de
Internet: www.dietrichbonhoeffergemeinde.de
www.ekima.info

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203
Email: rebekka.specht@gmail.com

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL**
Samstag, 20.10.18 – Hl. Wendelin

- 18.30 Eucharistiefeier in Geschwend
mit Feier des Patrozinium St. Wendelin
es singt der Kirchenchor St. Wendelin,
Geschwend, an der Orgel spielt Frau Wetzel
Gertrud und Ernst Asal, Geschwend

SONNTAG, 21.10.18 – 29. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Eucharistiefeier in Todtnauberg
3. Gedenken Otto-Paul Brender;
Werner und Irma Mühl und verstorbene
Angehörige; Jahrtage Erich, Andreas und Reiner
Schneider; verstorbene Eltern und Angehörige
der Familien Schwörer und Schubnell
- 10.00 Eucharistiefeier in Schönau
- 11.30 Tauffeier in Schönau
- 17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche
anschließend Bündnisandacht der
Schönstattfamilie
- 19.00 Rosenkranz in Schlechtnau

Montag, 22.10.18 – Hl. Johannes Paul II.

- 17.00 Rosenkranz in Schönau

Dienstag, 23.10.18 – Hl. Johannes v. Capestrano

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 18.00 Bibelabend in italienischer Sprache im Pfarrheim
Todtnau
- 18.30 Rosenkranz in Todtnauberg
- 19.00 Hl. Messe in Todtnauberg

Mittwoch, 24.10.18 – Hl. Antonius Maria Claret

- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 19.00 Hl. Messe in Brandenburg
mit Feier des Patroziniums St. Wendelin
3. Gedenken Paul Gustav Kiefer

Donnerstag, 25.10.18

- 15.00 Wortgottesfeier mit Frau Bauer der kfd Todtnau
in Todtnau, Kirche mit anschließendem
Zusammensein im Pfarrheim Todtnau
- 17.00 Rosenkranz in Schönau
- 18.30 Rosenkranz in Wieden
- 19.00 Hl. Messe in Geschwend
2. Gedenken Willi Ortlieb

Freitag, 26.10.18

- 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier im
Altenheim Todtnau
- 19.00 Hl. Messe in Schönau
anschließend stille Anbetung
gestifteter Jahrtag Maria Schelshorn,
Schönenberg; Jahrtag Erich Dietsche und
Angehörige; Jahrtag Karin Schwarzkopf-Gritsch
und verstorbene Großeltern Stib und Gritsch;
Paula und Alois Stiegeler; August Ehmer und
verstorbene Angehörige; Gertrud Müller; Olga
und Albert Schelb und Werner Rübsam; Fritz
und Agatha Steiger; zu Ehren der Hl.
Muttergottes von der immerwährenden Hilfe

Samstag, 27.10.18

*In allen Gottesdiensten an diesem Wochenende
Kollekte zum Weltmissionssonntag*

- 18.30 Vorabendmesse in Todtnau
mit feierlicher Investitur von Herrn Pfarrer
Helmut Löffler durch Herrn Dekan Gerd Möller
anschließend Einladung zum Stehempfang im
Pfarrsaal Todtnau
3. Gedenken Richard Keller; Jahrtag Valentina
Schmidt; Gerhard Sättele, Eckhard Lohmüller

SONNTAG, 28.10.18 – 30. Sonntag im Jahreskreis*In allen Gottesdiensten an diesem Wochenende***Kollekte zum Weltmissionssonntag**

- 08.30 Eucharistiefeier in Wieden
Josef Lais
- 10.00 Eucharistiefeier in Schönau
- 17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche
- 19.00 Rosenkranz in Schlechttau

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit**Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:**

Fr.02.11.10.2018 ab 8.30 Uhr

Tauftermine 2018 jeweils 11.30 Uhr

- So. 18. November Pfarrer Löffler Todtnauberg
So. 09. Dezember Pfarrer Löffler Geschwend

Das Sakrament der Taufe und die Aufnahme in die
Gemeinschaft der Kirche feiern wir am
Sonntag, 21. Oktober 2018 in Schönau mit:

- Karin** Isabell Eltern: Eva und Volker Stamm,
Schönau
- Kira** Eltern: Daniela und Daniel Waßmer,
Schönau
- Nick** Eltern: Marina und Bernhard Schelb,
Utzenfeld
- Leon** Jakob Eltern: Vanessa Kiefer und Andreas
Burgert, Mambach

Herzlichen Glückwunsch allen Eltern und Paten!**Wofür wir danken:**

- Spende für Kirchenrenovation Schönau:
5 €; 5 €; 10 €; 20 €
- Spende für Kirchenrenovation Geschwend:
10 €
- Caritaskollekte:
1.381,91 €
- Caritashaussammlung:
2.252,00 €

**Jugendkarten mit Weihnachtsmotiven zum
Jugendsonntag am 11. November 2018**

Zum Jugendsonntag werden nach den Gottesdiensten
wieder Weihnachtskarten gegen eine Spende von 0,80 €
angeboten. Der Erlös ist zugunsten der Jugendarbeit in
unseren Gemeinden.

Trauer-Café

offen für alle Trauernden, eine Anmeldung ist nicht
erforderlich.

**am Freitag, 19. Oktober 2018
von 15.30 bis 17.30 Uhr**

Ort: Georgs Café im Georg-Reinhardt-Haus,
Bannmattstraße 9, Schopfheim
herzliche Einladung
Infos unter
Tel: 07622-697596-50 Ambulante Hospizgruppe
Schopfheim Lore Barnet, Friederike Schweigler
oder 07622-3900-136 Heike Lechner

Das Trauercafé findet an jedem **dritten** Freitag im
Monat statt. Weitere Termine sind:
Freitag 16. November, Freitag 21. Dezember

Kontaktdaten Pfarrer Schuler

In der letzten Ausgabe hat sich der Fehlerteufel
eingeschlichen. Untenstehend finden Sie nun die
korrekte Telefon- und Faxnummer von Pfarrer Schuler.

Pfarrer i.R. August Schuler
Neustädter Str. 6
79853 Lenzkirch-Kappel
Tel. 07653/9644033
Fax: 07653/9644034
Mail: augustschuler@gmx.de

**Erläuterung zur vorläufigen Gottesdienstordnung
der Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental**

Für die Zeit bis zum 4. Adventssonntag wurde in
Absprache mit Pfarrer Löffler eine Gottesdienstordnung
erstellt.

Wochenendgottesdienste

Immer samstags um 18.30 Uhr in Todtnau und sonntags
um 10.00 Uhr in Schönau.
Am Sonntag um 8.30 Uhr abwechselnd in Todtnauberg,
Wieden und Geschwend.

Die **Wochentagsgottesdienste** um 19.00 Uhr finden
wie folgt statt:

- In den geraden Wochen (KW 42, KW 44 usw.)
Dienstag in Todtnau, Mittwoch abwechselnd in den
Kapellen und am Donnerstag in Wieden.

- In den ungeraden Wochen (KW 43, KW 45 usw.)
Dienstag Todtnauberg, Mittwoch abwechselnd in den
Kapellen und am Donnerstag in Geschwend.

Die Kapellen- und Sonntagsgottesdienste um 8.30 Uhr
werden jeweils in den Kirchenseiten veröffentlicht.
Am Freitag ist immer in Schönau Gottesdienst.
Bei besonderen Anlässen kann es zu Änderungen
kommen, danach wird aber auf den festgelegten
Rhythmus zurück gegangen. Änderungen werden in den
Kirchenseiten veröffentlicht.
Daher die Bitte an Alle: **Änderungswünsche bitte
rechtzeitig beim Pfarrbüro anmelden**, damit diese
rechtzeitig veröffentlicht werden können.

Aktuelles aus den Gemeinden**Maria Himmelfahrt, Schönau****Ministrantenplan**

- Fr. 19.10.18: Jana, Ariane, Gan-Luca, Pirmin, Elias,
Marie, Alina B., Franziska S.
- So. 21.10.18: Gruppe B
- Fr. 26.10.18: Anna, Jakob, Simon, Theresa, Maja,
Miriam, Yves Schwaab
- So. 28.10.18: Gruppe C

Kirchenchor Schönau

- Do.18.10.2018** 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal
Fr. 26.10.2018 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

Vorankündigung

**Der Suppensontag des katholischen Kirchen-
chores Schönau** wird am Sonntag 18.11.2018 ab 11.00
Uhr stattfinden. Näheres finden Sie in der nächsten
Ausgabe.



Allerheiligen, Wieden

Ministrantenplan

So. 28.10.18: Gruppe 3



St. Johannes Baptist Todtnau

Gospel Chor Todtnau / Konzert

Termin: Samstag, 20.10.2018 – 20.00 Uhr

Ort: Kath. Kirche, Todtnau

Bibelabend in italienischer Sprache:

Termin: Donnerstag, 23.10.2018 – 18.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Todtnau

Weitere – **geänderte Termine** – sind wie folgt

(jeweils dienstags von 18.00 – 19.00 Uhr):

06.11.2018; 20.11.2018; 15.01.2019; 29.01.2019;

12.02.2019 u. 26.02.2019

Pfarrei-Wallfahrt nach Mariastein

Sie sind eingeladen zu unserer jährlichen Pfarreiwallfahrt nach

Mariastein
am Dienstag, 23. Oktober 2018.



Abfahrt 12.30 Uhr beim Reisedienst Heizmann / Franz. Nach der Ankunft, ca. 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr wird Beichtgelegenheit geboten, ca. 15.00 Uhr Hl. Messe in der Basilika, anschließend gegen 15.45 Uhr Rosenkranzgebet in der Gnadenkapelle – gegen ca. 16.30 Uhr Kaffeepause im Restaurant Lindenhof

Abfahrtszeiten:

Todtnau, 12:30 Uhr bei Reisedienst Heizmann / Franz

Fahl-Lawine, 12:15 Uhr

Brandenberg-Hirschen, 12:20 Uhr

Brandenberg-Siedlung, 12:25 Uhr

Muggenbrunn, 12:15 Uhr

Aftersteg, 12:20 Uhr

Sonnhalde, 12:25 Uhr

Schlechtnau, 12:35 Uhr

- Heimfahrt ca. 18:00 Uhr

Anmeldung bitte umgehend beim Reisedienst Heizmann / Franz **Tel. 07671-331**.



St. Wendelin Geschwend

Ministrantenplan

Sa. 20.10.18: alle



St. Jakobus Todtnauberg

Barockkonzert in St. Jakobus Kirche Todtnauberg
am Freitag, den 02.11.2018 um 18.00 Uhr

« Cogli la Rosa », ein Kammermusikensemble aus Brüssel konzertiert im Schwarzwald

- in Horben in der St. Agathakirche am
- 1. November um 17.00 Uhr
- in Todtnauberg in der St. Jakobus Kirche
- am 2. November um 18.00 Uhr

Ihr Name nimmt Bezug auf eine der schönsten Arien aus einem Oratorium von G.F. Händel, „Il Trionfo del Tempo“. Aus verschiedenen Ländern und beruflichen Horizonten kommend, haben die 6 Musiker seit 2011 ihre Leidenschaft für die Barockmusik entwickelt und durch viele internationale Masterclass- und Kurse vertieft. Sie spielen auf Kopien von Originalinstrumenten des 18. Jahrhunderts, um so dem „Originalsound“ möglichst nahe zu kommen. Besondere Bauweisen, Holzarten, Saiten aus Darm, eine andere Stimmung geben der Musik besondere Resonanzen und Klangfarben.

Catherine Galand Sopran, Jaakko Helske- Cembalo, Muriel Sarramona- Barockcello, Pierre Porta-Barockvioline Jacqueline Bourguignon und Gabi Avot-Traversflöten haben seither in zahlreichen Kammerkonzerten in Belgien Werke deutscher, französische und italienischer Barockkomponisten erfolgreich zu Gehör gebracht. Gerne zeigen und erklären sie auch die Besonderheiten ihrer Instrumente dem Publikum. Im Zentrum ihres Programms stehen diesmal die „Deutschen Arien“ von Georg Friedrich Händel neben Instrumentalmusik von Vivaldi, Telemann (Auszüge aus der Tafelmusik) und anderer Komponisten des Barock
Eintritt frei

ACHTUNG – Änderung Abgabetermin Kirchenseiten

Redaktionsschluss für die Kirchenseiten vom 05.11. bis 11.11.2018 ist am **MONTAG, 22.10.18 um 11.00 Uhr!** schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

Ansprechpartner in der kath. Seelsorgeeinheit

Pfarrer Helmut Löffler

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

Email: helmut.loeffler@seobwi.de

Sprechzeiten: Mi. 17.30 – 18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

Markus Oehler, Gemeindefereferent, Tel.: 07673 889-4799

Email: markus-oehler@seobwi.de

Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereferentin,

Tel.: 07671 224 oder 07671 999382

Email: cyrella.kunzpircher@seobwi.de

Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; **Fax:** 07673 931771

Pfarrsekretärin Monika Kiefer

Email: pfarramt.schoenau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; **Fax:** 07671 705

Pfarrsekretärin Martina Harter

Email: pfarrbuero.todtnau@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621

Pfarrsekretärin Manuela Wischniewski

Email: pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: adolf.rombach@gmx.de

Bankverbindung Röm.-kath. Kirchengemeinde

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: www.seobwi.de

Webmaster Michael Graf

Todtnauer Nachrichten



Der Mittagstisch – wir sind einander wertvolle Weggefährten

Die Haare werden dünn und weiß, die Falten unübersehbar und die Schmerzen an verschiedenen Körperteilen nehmen zu – aber unsere Gefühle sind alterslos. Gefühle geben unserem Leben Farbe und Richtung. Und wenn sie sich etwas verändert haben, dann hoffentlich so, dass wir sie zulassen können, sie tiefer werden und wir unseren Blick auf Gutes richten, auf Familie, Freunde und Menschen, die uns Weggenossen sind. Die sozialen Bindungen sollten nun immer mehr in den Vordergrund rücken. Mitmenschen, die mit uns gemeinsame Wege gehen, sind ein wahrer Schatz und sehr wichtig. Bemühen wir uns doch gegenseitig für jemand anderen „der Strohhalm im Drink des Lebens“ zu werden. Glückliche, wer noch das Gefühl kennt, schier vor Freude zu platzen. Das ist ein Schritt in die richtige Richtung

denn es ist ein guter Weg, trotz Alter seelisch gesund zu bleiben. Und da wir auch Orte brauchen, die uns Geborgenheit und eine Art Zuhause bieten, gibt es den Mittagstisch. Diese Woche waren wir im Gasthaus „Lawine“ bei Familie Wasmer-Mink. Lieben Dank für den frohen Mittagstisch, wo wir alle Sorgen getrost beiseiteschieben konnten. Bei ausgezeichnetem Essen und liebevollem Umsorgtwerden ließen wir es uns gutgehen. Und Frau Wasmer Sen. geriet wieder mit uns wunderbar ins Erzählen aus gemeinsamen früheren Zeiten. Bei all unseren Mittagstischen erleben wir, dass wir Zeit haben, Vergangenes, Lustiges und auch das, was uns beschäftigt, zu erzählen. Und manches können wir dann auch loslassen.

Unser nächster Mittagstisch führt uns auf die Höhe und zwar am

**Mittwoch, den 24. Oktober 2018
um 12.00 Uhr im Hotel
„derWaldfrieden“ in Herrenschwand**

Abholung: 11.00 Uhr Oberstraße, dann Brandenburgstraße und Marktplatz. Brandenburg: Helga Korhammer (Tel. 673), Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Stempel (Tel. 8933). Aftersteg: Ingrid Lais (Tel. 9997470), Schlechttau: Frida Ortlieb (Tel. 1573), Erika Haller (Tel. 1202), Elsa Dietsche (Tel. 1361) und Berta Kunzelmann (Tel. 204). Viele tragen dazu bei, dass unser Alltag verschönert wird. Dankeschön! Beim Mittagstisch sind wirklich alle sehr herzlich willkommen. Bitte anmelden, Sophia Bauer (Tel. 468).



Haus Barnabas, Utzenfeld (Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

*Aber der feste Grund Gottes besteht und hat dieses Siegel: Der Herr kennt die Seinen; und: Es lasse ab von Ungerechtigkeit, wer den Namen des Herrn nennt.
2 Timotheus 2. 19*

**Sonntag, 21. Oktober 2018
10.30 Uhr Gottesdienst** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

**Donnerstag, 25. Oktober 2018
20.00 Uhr Bibelabend** auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!
*Pastor Len Holder
Haus Barnabas im Engel
Utzenfeld
Telefon: 07673 7760*



Schon heute wird auf den nächsten SPÄTSOMMER-Nachmittag am

Dienstag, den 6. November 2018

im Pfarrsaal hingewiesen. Die Polizei hält uns einen Vortrag über Kriminalprävention. Zuvor ist **um 14.30 Uhr Hl. Messe**. Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen. Weitere Informationen in der nächsten Ausgabe der Todtnauer Nachrichten.

Rentner Brandenburg-Fahl Wir verbringen einen fröhlichen Nachmittag

Der nächste Treffpunkt ist am **Donnerstag, den 25. Oktober 2018 um 15.00 Uhr** im Hotel Gasthof Lawine in Fahl. Mitfahrgelegenheit wird um 14.45 Uhr am Hirschenparkplatz angeboten. Alle Rentner, auch die, welche künftig zu unseren Treffen kommen wollen, können sehen und erfahren, wie fröhlich und unterhaltsam es bei uns ist. Auch werden wir zwei unserer Rentner zum 75. Geburtstag gratulieren. Sicherlich erleben wir wieder einen gemütlichen Nachmittag.



netzwerk43

Kirche kraftvoll&zeitgemäß

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am Sonntag, 21. Oktober um 9.30 Uhr in der Schwarzwaldstr. 15 in Todtnau

Kinder sind herzlich willkommen. Für sie gibt es ein eigenes Kinderprogramm.

Netzwerk 43 e.V.
Evangelische Freikirche
www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

Gospelchor Todtnau

Das Warten hat ein Ende – morgen findet das Konzert „25 + 1“ statt

Die vielen Fans und Liebhaber der Gospelmusik dürfen sich freuen: Am morgigen Samstag, den 20. Oktober 2018 lädt der Gospelchor Todtnau unter Leitung von Herbert Kaiser zum Konzert „25 + 1“. Die Besucher erwarten ein stimmungswaltiges Konzert von leise und besinnlich bis mitreißend und energievoll. Klänge, die unter die Haut gehen, manchmal auch direkt ins Herz. Neben Tiza B. (wir berichteten), ist auch Solist Malcolm Green wieder mit dabei. Der passionierte Sänger und Saxophonist schafft es immer wieder, den Chor und natürlich das Publikum mitzureißen.

Freuen Sie sich auf temperamentvollen Gesang und lassen Sie sich von der lebensfrohen Musik der Gospels anstecken. Tickets für die Veranstaltung erhalten Sie im Vorverkauf bei Splash in Todtnau und bei Schreib- & Spielwaren Müller in Schönau sowie unter der Ticket-Hotline 07671/2436070, bei allen Chormitgliedern und natürlich an der Abendkasse.

**Samstag, den 20. Oktober 2018
20.00 Uhr
Kath. St. Johannes-Kirche**



Mit Malcolm Green tritt ein Künstler auf, den man in Todtnau gut kennt



Altenheimnachrichten O'zapft is! Bewohner feierten Oktoberfest

Es war ein wunderschöner warmer Herbstnachmittag in der letzten Woche, und 18 Bewohner des Alten- und Pflegeheims folgten in Begleitung der Betreuungskräfte – manch eine sogar im Dirndl – diesem Aufruf. Das Ziel war die im Stil des Münchener „Oktoberfestes“ dekorierte Festhütte der „Alten Münz“ im Tal. Passend zum Motto wurden leckerer Wurstsalat, Brezeln und Weißwürste, Bier und Schorle aufgetischt.

Zünftige Musik, hier und da ein gewünschtes Lied oder eine kleine Anekdote trugen zu einem unterhaltsamen und netten Nachmittag bei. Das „Wiesn-Gefühl“ war von Anfang an da, alle haben diesen Oktoberfest-Ausflug sehr genossen und waren sich schnell einig, dies im nächsten Jahr zu wiederholen. Wir, die Bewohner vom Alten- und Pflegeheim Todtnau, sagen „Dankschön!“ für den wunderschönen Nachmittag und die nette Bewirtung.



Essen und trinken auf bayrische Art erfreut sich auch bei uns großer Beliebtheit





Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) Regelmäßige Veranstaltungen

Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg Dienstag – Samstag

15.00 – 18.00 Uhr (oder länger) Kugeln selbst blasen für Kinder ab 4 Jahren – Informationen unter Tel. +49(0)162 4768627 – Das macht Spaß! Das alte Handwerk des Glasblasens einmal selbst ausprobieren und dies unter Anleitung eines fachkundigen Glasbläfers. Kosten: 8,50 €

Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg

• Goldschmiedevorführung

Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

• Ausstellung Goldschmiedekunst

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Werksverkauf von Bürsten & Besen

Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbereich)

WALDKRAFT GmbH

Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenberg
Infos unter: www.wald-kraft.com und unter Tel. +49 (0)7671 8824

Montag und Freitag um 10.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr (außer feiertags)

... finden in **Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen) statt. Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

Mittwoch

14.00 - 17.00 Uhr

Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung
Todtnau, Spitalstr. 1 b

Ausstellungsführungen können unter Tel. +49 (0) 7671/420 oder per E-Mail: B_M_Schneider@gmx.de vereinbart werden.



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bergwelt Todtnau freuen sich auf Sie!

Mittwoch, 18.07.2018

15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Markttag im Bergladen – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.



Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
Tel. +49 (0) 7652-12068520

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an. Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

E-Carsharing Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/cars-haring.

Wir sind für Sie da – Öffnungszeiten im Oktober

Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

Notschrei
geschlossen





Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 28. Oktober 2018

Mittwoch, 24.10.2018

9.30 – 13.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Familienwanderung

Auf den Spuren der ersten Siedler. Wir gehen zu einem ehemaligen Bergwerkseingang und erfahren, wie hier die ersten Siedler gelebt und gearbeitet haben. Über das Horn, vorbei am Sprungbrett, der Riechstation und schönen Aussichtsbänken kommen wir zum Radschert (früher Radschacht) und über die Rütte zurück zum Ausgangspunkt. Wanderführer Ati erzählt euch die Geschichte vom Silberbergbau bis hin zum Schatzstein.

Treffpunkt: Kurhaus Todtnauberg, Strecke: 6,5 km, Höhenmeter: 218 Hm, Gehzeit: 2,5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: leicht, Rückkehr: 13.30 Uhr, Kosten: frei, Anmerkung: Mindestteilnehmerzahl 4 Personen, Anmeldung erforderlich bis 16.00 Uhr am Vortag in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49 (0)7652/1206-30

Freitag, 26.10.2018

21.00 – 23.00 Uhr Todtnau-Geschwend Dorfgasthaus „dasröfle“

Livekonzert mit Steffi Lais und Band
Steffi Lais und Band treten heute live im Genossenschaftlichen Dorfgasthaus „dasröfle“ auf.

Im Jahr 2013 formierte sich die Gruppe und bietet seitdem ein zeitloses Pro-

gramm mit Musik aus den letzten vier Jahrzehnten. Voller Power und mit dem richtigen Gefühl für Rhythmus und Tempo begeistern die vier Musiker an Schlagzeug, Bass, Keyboard und mit Gesang. Ihr Repertoire reicht von Soul über Pop bis hin zu Rock. Neben Klassikern wie Christopher Cross oder die Beatles gehören auch neuere Stücke wie Musik von Amy Winehouse, Adele und Jamie Cullum zu ihren Lieblingsdarbietungen.

Eintritt: 15,00 €, für Mitglieder des Kulturvereins „dasröfle“ 13,00 €

Sonntag, 28.10.2018

11.30 – 18 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – „Metzgede uf em Berg“

Ein echter Leckerbissen für alle Freunde des Deftigen und der zünftigen Blasmusik in Todtnauberg. Weitere Infos siehe Bericht unten auf dieser Seite

Sonntag, 28.10.2018

16.00 Uhr Todtnau

Haus des Gastes

Gastspiel der Freiburger Puppenbühne – Kasper und der Pirat der sieben Meere
Im Hafen von San Sansibar ist die Aufregung groß. Der Pirat der sieben Meere kehrt mit Gold ins Königreich zurück. Doch oh Schreck: Zur Belohnung für seine Dienste will der Seeräuber die Tochter des Königs zur Frau. Gut, dass sich da

Kasper und sein Hund Bello zusammen tun, um die Hochzeit der Prinzessin mit dem Piraten zu verhindern. Gespannt wird verfolgt, ob es den beiden Freunden gelingt, sich gegen den listigen Seeräuber zu wehren und dem verarmten König bei der Suche nach dem sagenumwobenen Schatz in der Zauberbucht ganz unverhofft zu viel größerem Reichtum zu verhelfen. Spieldauer ca. 45 Minuten.

Eintritt: 6,00 €



Foto: Homepage Freiburger Puppenbühne

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V.

Ein echter Leckerbissen – kulinarisch wie musikalisch: „Metzgede uf em Berg“

Freuen Sie sich auf eine deftige Schlachtplatte: Kesselfleisch, Blut- und Leberwurst, dazu hausgemachter Kartoffelbrei, Sauerkraut und Apfelmus. Und wen es nach etwas Süßem gelüftet, für den haben wir eine große Anzahl selbstgemachter Kuchen im Angebot.

Passend dazu gibt es stimmungsvolle Blasmusik, dieses Jahr mit der Musikkapelle Münsing aus Bayern und der Trachtenkapelle Todtnauberg. Deftig,

aber nicht grob, unkompliziert, aber gut – Musik, die eben zu unserer Metzgede passt. Kommen Sie am **Sonntag, den 28. Oktober 2018 ab 11.30 Uhr** ins Kurhaus Todtnauberg und genießen Sie unser traditionelles Essen bei authentischer Blasmusik.

Der Förderverein Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. freut sich auf Ihr Kommen und wünscht schon jetzt einen guten Appetit.



Ausstellung
Erfindung der Dauerwelle

Karl Ludwig
Nessler

Leben und Werk

Todtnau – Spitalstr. 1b
jeden Mittwoch
14.00 – 17.00 Uhr

Ausstellungsführungen können jederzeit unter Tel. 07671/420 vereinbart werden.
KulturHaus Todtnau e. V.
E-Mail: B.M.Schneider@gmx.de

Todtnauer Nachrichten

Trachtengruppe Todtnauberg e.V.

Ehrung langjähriger Mitglieder im Rahmen des KultUrig 2018

Für 37 Jahre aktive Mitgliedschaft konnte die Vorstandschaft dem 1. Vorsitzenden Hansgeorg Bergmann die Urkunde zum Ehrenmitglied überreichen. Mit dem Verlesen seines Werdegangs in Kurzform würdigte Karola Mühl (Schriftführerin) den Geehrten: Im Jahre 1981 trat er in die Trachtengruppe ein, gleich im Jahr 1983 wurde er zum Probeleiter ernannt. 1987 gab er das Amt ab und wurde Stellvertretender Probeleiter bis 1993. Dann übernahm er

für 8 Jahre den Posten des Beisitzers. Im Jahr 2001 wurde er zum 2. Vorsitzenden gewählt und bereits 2003 rückte er an die Spitze und übernahm die Funktion des 1. Vorsitzenden, die bis heute innehat. Die Kindertrachtengruppe leitete er in den Jahren 1998 bis 2006. Diese umfassende Liste an aktiven Tätigkeiten gab der Vorstandschaft den Anlass, Hansgeorg Bergmann zum Ehrenmitglied zu ernennen.

Darüber hinaus wurde Luisa Harenberg von der Jugendleiterin Natascha Schneider für 10 Jahre Mitgliedschaft in der Kinder- & Jugendtrachtengruppe geehrt werden, Jessica Mühl erhielt die Ehrung für 15 Jahre. Wir wünschen allen Geehrten noch weiterhin viel Spaß und Freude in der Trachtengruppe Todtnauberg.



Der langjährige 1. Vorsitzende Hansgeorg „Hansi“ Bergmann im Kreise seiner Vereinskolleginnen und -kollegen



Schönebirzler

Morgen treffen wir uns zum Hursten!

An die Schönenbirzler und an alle anderen freiwilligen Helfer: Am morgigen **Samstag, den 20. Oktober 2018** treffen wir uns zum Hursten in Schlechnau. Treffpunkt ist **um 8.30 Uhr** am Busbahnhof in Todtnau. Wir freuen uns auf zahlreiche Helfer!

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
 Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
 Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

Druck u. Anzeigenannahme:
 Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
 Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13
 e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs
 Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
 (07623) 75 08 99, e-mail: ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
 Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
 Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



VHS Oberes Wiesental Hier sind noch Plätze frei ab 20. Oktober

Liebe Volkshochschule-Interessierte,

die folgende Kurse starten ab dem 20. Oktober 2018, hier sind noch Plätze frei. Bitte melden Sie sich baldmöglichst an. Für Vorträge/Lesungen reicht in Schönau die Anzahl der Personen, die kommen möchten.

Todtnau

3.01.354 „Waldbaden“ – Wellness im Wald
am Samstag, den 20. Oktober 2018
10.00 Uhr, Dauer: ca. 3 Stunden

5.07.014 Zeitmanagement und Selbstorganisation – „Wenn alles zu viel wird!“
am Freitag, den 9. November 2018
19.00 bis 22.00 Uhr

Folgender Kurs wird verschoben!
3.02.704 Callanetics
10 x freitags ab 19. Oktober 2018
19.40 – 20.40 Uhr

Schönau

2.07.015 Blumen im Herbst
Samstag, den 20. Oktober 2018
10.00 – 16.00 Uhr

2.07.035 Portrait und Akt
10 x montags ab 22. Oktober 2018
19.00 – 20.30 Uhr

1.09.204 Weltnomadin auf Reisen Teil 1 – „Auf dem Landweg nach Indonesien“
am Freitag, den 26. Oktober 2018
ab 19.00 Uhr
Folgende Kurse werden verschoben!

2.07.045 Das Leben ist Zeichnen ohne Radiergummi
5 x dienstags ab 6. November 2018
19.00 – 20.30 Uhr

4.06.015 Englisch für den Tourismus und als Tourist – abends
15x montags ab 22. Oktober 2018
19.00 – 20.30 Uhr

Für Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren findet ein **Ferienkurs für Jazzdance mit Hip-Hop** statt: **ab 26. Oktober bis zum 02. November 2018 täglich von 16.00 – 17.00 Uhr**

**Information und Anmeldung unter:
Volkshochschule Oberes Wiesental**
• E-Mail: vhs-ow@todtnau.de
• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental,
Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.
• Telefon: 07671/996-60
Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

Zell i. Wiesental

3.01.45 Meditationskurs
Neuer Termin – Kurs wurde vom 18. November 2018 auf den 10. Dezember 2018 verschoben! In diesem Meditationskurs lernen Sie verschiedene Meditationsformen kennen. Sie können erfahren, welche Meditationsform am besten zu Ihnen passt und wie Sie Möglichkeiten finden, Meditation in Ihren Alltag zu integrieren. Kursleiterin: Bettina Lämmle
5 x montags ab 10. Dezember 2018
18.00 Uhr – 19.30 Uhr



3.07.106 „Gesundes Abnehmen“
Nutzen Sie Ihre Nahrung als Ihr Heilmittel: Lernen Sie in mehreren Unterrichtseinheiten alles über die Ursachen, die körperlichen Vorgänge und die richtigen Schritte beim Abnehmen
7 x mittwochs ab 17. Oktober 2018 18.00 – 20.00 Uhr
Ort: Montfort Realschule Zi. Nr. 538

Griechenland nördlicher Teil: von Thessaloniki bis Athen – 10-tägige Flugreise ab Basel vom 9. bis 18. Mai 2019
Stationen: Thessaloniki, Athos, Philippi, Pella, Meteoraklöster, Ioannina, Delphi, Athen. Reisebegleitung und Organisation: Franz Hoch. Ein genaues Reiseprogramm mit Preisgestaltung ist erhältlich.

Unsere ausführlicher Homepage finden Sie unter den Städten Schönau und Todtnau, das abgedruckte Programm auf der Homepage von Zell!

Anmeldung Zell i. W. unter:
www.zell-im-wiesental.de
E-Mail: vhs@stadtzell.de
Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4
79669 Zell i. W.
Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150
Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

Musikschule Oberes Wiesental

Welches Instrument passt zu mir? Morgen ist Tag der offenen Tür

Am morgigen **Samstag, den 20. Oktober 2018** lädt die Musikschule Oberes Wiesental alle interessierten Kinder, Jugendlichen und Eltern zu einem Tag der offenen Tür ins Haus des Gastes in Todtnau ein. **Um 11.00 Uhr** findet in der Aula im Haus des Gastes zunächst eine

kurze Vorstellung der verschiedenen Instrumente und Lehrkräfte statt. Danach gibt es die Möglichkeit, alle Instrumente ausgiebig auszuprobieren und sich bei den Lehrkräften bzw. der Schulleitung über die verschiedenen Angebote zu informieren.



Todtnauer Nachrichten

Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Instrumententag an der Grundschule Todtnau

Gemeinschaftsschule
Oberes Wiesental



Am vergangenen Montag fand, wie jedes Schuljahr, der Instrumententag der Musikschule Oberes Wiesental an der Grundschule in Todtnau statt. Die Schülerinnen und Schüler konnten an diesem Tag das Klavier, die Klarinette, die Trompete, die Querflöte, das Cello sowie die Geige und das Akkordeon kennenlernen und ausprobieren.

Voller Freude und Interesse lauschten die Kinder den Klängen und Melodien der verschiedenen Instrumente, die die Musiklehrer ihnen vorspielten. Natürlich blieb dabei auch Zeit, die Besonderheiten der Instrumente unter die Lupe zu nehmen. Besonders toll war für die Kinder, dass sie die Instrumente selbst ausprobieren und erste Töne zum Besten geben konnten.

Es war ein musikalischer und interessanter Tag mit den Lehrerinnen und Lehrern der Musikschule Oberes Wiesental!



Zuhören, wie versierte Musiker ihr Instrument beherrschen, ist beeindruckend. Richtig spannend wird es, wenn man selbst ein Instrument ausprobieren kann. Wer das, was er in der Grundschule erfahren hat, vertiefen möchte, vielleicht auch mit seinen Eltern, kann dies morgen am Tag der offenen Tür in der Musikschule Oberes Wiesental tun (siehe Seite 13 dieser Ausgabe)

**Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“:
Montag, 16.00 Uhr!**

**Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“:
Dienstag, 12.00 Uhr!**



Der IOW informiert



Neues vom IOW: Die Generation Z – das neue Ausbildungsjahr 2018

Wie jedes Jahr stehen Jugendliche vor der alles entscheidenden Frage, ob und wie sie ihren Einstieg in das Berufsleben starten möchten. Viele junge, motivierte Menschen streben einen erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung beziehungsweise ihres Studiums an und entscheiden sich auch diesmal für die Firma ZAHORANSKY AG.

Das Unternehmen bietet auch dieses Jahr Auszubildenden und Studenten wieder die Möglichkeit, ihren Traumberuf zu erlernen. Durch ein erfolgreiches Ausbildungssystem wirkt die Firma ZAHORANSKY so dem Fachkräftemangel entgegen. Das Unternehmen legt seit jeher größten Wert auf Aus- und Weiterbildung seiner Mitarbeiter, um Innovation und Qualität nachhaltig sichern zu können. Die Praxisnähe macht das weltweit erfolgreiche Unternehmen zu einem interessanten Arbeitgeber.

Am 1. September 2018 starteten zwölf Auszubildende, davon drei Studenten,

ihre Lehre beziehungsweise ihr Studium an unserem Standort in Todtnau. Ebenso dürfen wir sechs weitere Auszubildende in unseren Betrieben in Freiburg willkommen heißen. Gleich zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres meisterten die neuen ZAHORANSKY-Azubis Ende September verschiedene Challenges im Biosphärengebiet Schwarzwald. Diesen Tag konnten die Azubis aus den Standorten Geschwend und Freiburg nutzen, um ihre Teamfähigkeit bei verschiedenen Aufgaben unter Beweis zu stellen. Außerdem diente der Team-Tag ebenfalls dazu, die neuen Auszubildenden aus dem ersten Lehrjahr kennenzulernen und gleich zu Beginn den Zusammenhalt zu stärken.

Höhepunkt des Team-Tags ...

... war der Bau mehrerer mobiler Seilbrücken über den Brandbach in Todtnau. Nach vielen anstrengenden Aufgaben servierte Tobias Ruch – Zahoransky-Mit-

arbeiter und Landwirt vom Bauernhof Zimmermann Ruch GbR Todtnau – Grillgut für die hungrigen Mägen der Auszubildenden und Ausbilder. Zufrieden über die erbrachten Leistungen traten alle zusammen am späten Nachmittag den Rückweg nach Hause an.

Zur Ausbildung bei ZAHORANSKY gehört auch Teamarbeit und Zusammenhalt. Durch solch einen spannenden Tag mit durchweg positiver Resonanz bei allen Azubis wird dies mit Sicherheit gefördert.

Das Unternehmen wünscht allen Auszubildenden interessante und lehrreiche Jahre und hofft nach der Ausbildung allen zur bestandenen Prüfung gratulieren zu können.

www.zahoransky.com
www.i-o-w.org



Tischtennis Spielergebnisse vom Wochenende

Herren 1 Bezirksklasse vom 13.10.18
TV Todtnau – SV St. Blasien 6:9

Traditionell konnte die Erste vom TV auch die 4. Begegnung gegen St. Blasien in Folge nicht in kompletter Aufstellung antreten. Daher waren am vergangenen Samstag die Chancen auf etwas Zählbares auch dieses Mal sehr gering. Bis zum 5:1-Zwischenstand lief noch alles sehr erfolgreich. 2:1 nach den Eingangsdoppeln durch Siege von Johannes Böhler/Armin Lonardoni und Anastasios Alipliotis/Wolfgang Köne sowie 3 weiteren Erfolgen in den Einzeln von A. Alipliotis, J. Böhler und A. Lonardoni. Danach zeigte sich dann das Fehlen des Stammpersonals. W. Köne, der in die spielstärkere Mitte aufrücken musste, sowie Oliver Borngräber und Lisa Bauer, die freundlicherweise die Mannschaft komplettierten, konnten ihre Begegnungen nicht gewinnen. Nachdem 5:4 baute A. Alipliotis mit seinem 2. Einzelsieg nochmals die Führung auf 6:4 aus. Doch das Wunder blieb aus. Danach ging nichts mehr für den TV. Die nächsten 5 Einzelsiege holten sich die Gäste zum 6:9-Endstand. Durch diese erneute Niederlage steht der TV nun auf einem

Abstiegsplatz. Dies kann sich allerdings schnell wieder ändern, wenn die Mannschaft mit kompletter Aufstellung im nächsten Spiel in Weil am Rhein antritt.

Punkteverteilung

Doppel

Johannes Böhler/Armin Lonardoni
1 Punkt
Athanasios Alipliotis/Wolfgang Köne
1 Punkt

Einzel

Athanasios Alipliotis 2 Punkte
Johannes Böhler 1 Punkt
Armin Lonardoni 1 Punkt

Herren 2 Kreisklasse C vom 13.10.18
TV Todtnau II – SV Rickenbach II 1:9

Zeitgleich mit der ersten Mannschaft empfing die 2. Mannschaft in der Buchenbrandhalle in Schönau ihre Gäste aus Rickenbach, die lediglich mit 3 Spielern antraten. Das in der Kreisklasse C angewandte Braunschweiger System erlaubt das Antreten mit 3 Spielern ohne einen Punktverlust hinnehmen zu müssen. Damit hatten die Gäste mit 3



starken Spielern einen klaren Vorteil gegenüber dem TV, der einen Stammspieler an die 1. Mannschaft ausleihen musste. Im Spielverlauf wurde dies auch mehr als deutlich. Lediglich Manuel Cangeri konnte sein erstes Einzelspiel für sich entscheiden und den Ehrenpunkt für den TV holen. Im nächsten Spiel kommenden Samstag in Lauchringen kann zum jetzigen Zeitpunkt davon ausgegangen werden, dass die 2. Mannschaft erstmals in dieser Saison komplett antreten kann.

Punkteverteilung

Einzel

Manuel Cangeri 1 Punkt

Spielvorschau

Samstag, den 20. Oktober 2018

18.00 Uhr – Herren 2

TTC Lauchringen – TV Todtnau II

Samstag, den 27. Oktober 2018

18.00 Uhr – Herren 1

ESV Weil II – TV Todtnau



Landesliga West Damen

Zweites Saisonspiel souverän gewonnen

TV Todtnau – TV Kippenheim
3:0 (25:20 25:13 25:23)

Mit einem klaren 3:0 konnten die Volleyball-Damen des TV Todtnau das zweite Saisonspiel gegen den TV Kippenheim für sich entscheiden. Alles in allem zeigte der TVT von Anfang an eine überzeugende Teamleistung. Nach einem relativ ausgeglichenen ersten Satz brachten die druckvollen Angaben von Vera Janus schließlich die Entscheidung, und der Satz ging mit 25:20 an den TVT. Die Freude über diesen Satzgewinn nahmen die Spielerinnen mit in den zweiten Satz, der mit 25:13 klar gewonnen wurde. Die im dritten Satz zwi-

schenzeitlich aufgekommene Nervosität seines Teams unterbrach und beendete Trainer Patrick Rhein durch Auszeiten zum richtigen Zeitpunkt und durch ein gutes Coaching, sodass auch der dritte Satz mit 25:23 knapp an den TV Todtnau ging.

Hervorzuheben ist die Leistung von Theresa Wolk, die in der vergangenen Woche erst ihr Landesliga-Debüt auf der Diagonalposition gefeiert hatte. Gegen Kippenheim spielte sie nun erstmals auf der Position der Zuspielerin und verteilte die Pässe an ihre Mitspielerinnen zielsicher. Herausragend spielte außerdem einmal mehr Kapitänin Patricia Behringer, die auch gerne mal den Geg-



ner an der Grenze des Dreimeterraums „abschießt“. Insgesamt war den Todtnauerinnen der Spaß am Spiel deutlich anzumerken, und dieser erfolgreiche Spieltag macht definitiv Lust auf mehr.

Für den TVT am Netz:

Theresa Wolk (Z), Dorothee Thoma (D), Sarah Melch (D), Britta Müller (AA), Christina Hillger (AA), Vlasta Delic (AA), Vera Janus (MB), Patricia Behringer (MB), Sabrina Seger (MB)

Spielvorschau

Am Samstag, den 27. Oktober 2018 wartet mit dem TSV Alemannia Zähringen der nächste Gegner auf den TVT.

Schützenges. Todtnau 1486 e. V.

1. Luftgewehrmannschaft bekommt Verstärkung aus der Schweiz



Kurz vor dem Saisonstart hat sich die **1. Luftgewehrmannschaft** der SG Todtnau mit 2 Schützen aus der Schweiz verstärkt. Nach dem Durchmarsch im vergangenen Jahr ist die Mannschaft direkt von der Kreisklasse C in die **Verbandsliga Hochrhein** aufgestiegen, in der sie als Mitfavorit ins Rennen gehen wird.

Das Ziel der Mannschaft ist der Aufstieg in die Südbadenliga (dritthöchste Liga – danach kommt nur noch die 2. und 1. Bundesliga). Dieses Ziel kann die Mannschaft ins Auge fassen – dank der intensiven Suche und vor allem des Glücks des Mannschaftsführers der 1. Mannschaft und Sportleiters der SG Todtnau, Christoph Savoy, dem es gelungen ist, eine der Spitzenschützinnen des Schweizer Junioren-Nationalkaders, Chiara Leone aus Frick im Kanton Aargau, und zudem Yannick Schuler aus der Schweizer Juniorenauswahl aus Sumiswald im Kanton Bern zu verpflichten.

Chiara Leone war in den letzten 3 Jahren bei Welt- und Europameisterschaften, Weltcups und vielen anderen hochkarätigen, internationalen Wettkämpfen am Start und auch sehr erfolgreich. Zudem



Die 2. Luftpistolenmannschaft – v.l.n.r.: Manfred Hierholzer, Norman Steiger, Wolfgang Segi, Manfred Eckert.

hält sie seit Anfang diesen Jahres den Schweizer Rekord mit dem Luftgewehr bei den Junioren.

Yannick Schuler steht ebenso wie Chiara Leone bei fast allen nationalen Meisterschaften mit dem Luft- und KK-Gewehr im Finale. Er wird bei voraussichtlich 3 von 7 Wettkämpfen zum Einsatz kom-

men, wenn Chiara andere, wichtige Termine vom Schweizer Verband wahrnehmen muss. Sie wird auf Position 1 ins Rennen gehen, neben Melissa Zinder, der zweiten sehr starken Schützin der Mannschaft.

Die Mannschaft mit Melissa Zinder, Volker Schmidt, Erhard Zinder, Chiara Leone und Christoph Savoy geht an diesem Wochenende hochmotiviert in ihren 1. Wettkampf in Schlächtenhaus gegen die Mannschaft aus Kandern, welche ebenfalls sehr starke Schützen in ihren Reihen hat. Die weiteren Gegner sind Egringen 2+3, Laufenburg, Adelsberg, Schlächtenhaus und Endenburg.



1. Luftgewehrmannschaft – v.l.n.r.: Volker Schmidt, Erhard Zinder, Christoph Savoy, Chiara Leone, Melissa Zinder, Yannick Schuler

Die **1. Luftpistolenmannschaft** mit Jürgen Schepputat, Jürgen Steiger, Andreas Ernst, Christoph Savoy und Markus Schneider startet ebenfalls in der **Verbandsliga Hochrhein** und kämpft dort – nach dem 2. Platz im vergangenen Jahr in dieser Liga – wieder um einen der vorderen Plätze. Die Luftpistolenschützen starten ebenfalls an diesem Wochenende gegen die 2. Mannschaft von Tieningen in Hauingen in die neue Saison. Die weiteren Gegner sind Grenzach, Hauingen, Wehr, Zell und Stühlingen.

Die **2. Luftpistolenmannschaft** mit Wolfgang Segi, Manfred Eckert, Norman Steiger, Manfred Hierholzer und Christian Korhammer startet am heutigen Freitag in der **Kreisklasse B** gegen die Mannschaft von Haltingen in Todtnau. Im Gegensatz zu den Ligawettkämpfen muss die Mannschaft hier einen Vor- u. Rückkampf gegen Haltingen, Tunau und Herten 2 absolvieren.

Die Schützengesellschaft Todtnau wünscht allen drei Mannschaften viel Erfolg und „Gut Schuss!“



Die 1. Luftpistolenmannschaft – v.l.n.r.: Christoph Savoy, Markus Schneider, Jürgen Schepputat, Jürgen Steiger, Andreas Ernst

Alle Mannschaften Vorschau auf die nächsten Begegnungen



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
So., 21.10.18	10:00 Uhr	E-Jugend	SG Lörrach/Brombach II	Silberberghalle
So., 21.10.18	10:40 Uhr	E-Jugend II	SG Lörrach/Brombach	Silberberghalle
So., 21.10.18	11:25 Uhr	E-Jugend II	SG Lörrach/Brombach II	Silberberghalle
So., 21.10.18	12:05 Uhr	E-Jugend	SG Lörrach/Brombach	Silberberghalle
So., 21.10.18	12:45 Uhr	B-Jugend weibl.	TV Bötzingen	Silberberghalle
So., 21.10.18	12:50 Uhr	DJK Säckingen	D-Jugend männl.	Sporthalle Badmatte
So., 21.10.18	14:30 Uhr	Damen	HSG Mimmenhausen/Mühl.	Silberberghalle
So., 21.10.18	16:30 Uhr	Herren I	TV Bötzingen	Silberberghalle
So., 21.10.18	18:30 Uhr	Herren II	HG Müllheim/Neuenburg II	Silberberghalle

Damen Landesliga Dritter Sieg in Folge!

Damen – ESV Freiburg 24:19 (12:10)

Vergangenen Samstagabend bestritten die Damen des TV Todtnau gegen den ESV Freiburg das zweite von insgesamt drei Heimspielen in Folge. Der Beginn der Partie verlief für die TVT-Damen vielversprechend. Besonders das Umschaltspiel aus der eigenen Defensive heraus funktionierte gut, sodass man gleich einige einfache Tempo-Gegenstoßstore erzielen konnte. Doch der ESV arbeitete sich bis Ende der ersten Halbzeit in einer Phase, in der die Todtnauer Damen ihre Abwehrarbeit zu passiv ge-

stalteten, wieder heran, und so ging es beim Stand von 12:10 in die Kabine.

Nach der Halbzeitpause stand die Abwehr sicherer, und konsequent zu Ende gespielte Angriffe ermöglichten einen enorm wichtigen 3:0-Lauf gleich nach Wiederanpfiff. So konnte man den Vorsprung im zweiten Durchgang verwalten und am Ende durch eine geschlossene und kämpferische Mannschaftsleistung einen 24:19-Sieg verbuchen sowie 2 weitere Punkte einfahren.

Zwar lag man über 60 Minuten stets in Führung, doch wird am kommenden Sonntag, den 21. Oktober 2018



eine Leistungssteigerung – vor allem in der Durchschlagskraft und in der Abschlussquote im Angriff – von Nöten sein, wenn man um 14.30 Uhr gegen die HSG Mimmenhausen/Mühlhofen auch die nächsten beiden Punkte in heimischer Halle behalten will. Über zahlreiche Zuschauer und Unterstützung würde sich die Mannschaft sehr freuen!

Tore für den TVT:

C. Heitz 4/2, H. Kimmig 4, C. Oster 4, L. Walleser 3, L. Winterhalter 3, H. Hakaj 3, A. Steinebrunner 2, A. Lais 1



D-Jugend Niederlage im Derby

**HSV Schopfheim II – D-Jugend
16:7 (10:2)**

Am vergangenen Sonntag ging es für unsere D-Jugend zum Derby gegen den HSV Schopfheim II. Nach dem guten Start in die Saison gegen den TV Zell wollte man an diese Leistung anknüpfen. Pünktlich um 12.50 Uhr pfiff der Unparteiische das Spiel an.

Der Einstieg in die Partie wurde komplett verschlafen: In der Abwehr stimmte die Zuordnung nicht, und im Angriff agierte man zu harmlos. So kam es, dass man nach 10 gespielten Minuten 4:2 hinten lag. Die Jungs und Mädels taten sich sichtlich schwer, gegen die Jungs aus Schopfheim mitzuhalten. Nur zögerlich versuchte man am Abwehrspieler vorbei

zu kommen, scheiterte dann jedoch oft an sich selbst und an einem sehr guten Torwart. In der Abwehr fehlte der nötige Wille und Kampfgeist, wodurch die Gastgeber immer wieder zu einfachen Toren kamen. Mit einem 10:2 trennte man sich zur Halbzeitpause.

Trainer Simon Kimmig war mit der gezeigten Leistung ganz und gar nicht zufrieden, denn er wusste, dass seine Schützlinge nicht ihr volles Potenzial abriefen. Nach klaren Ansagen zur Abwehr und zum Angriff ging man aus der Kabine – und die Ansagen trugen Früchte. Die gezeigte Leistung war nun eine ganz andere als zuvor, in der Abwehr stimmte die Zustimmung und im Angriff konnte man sich immer wieder gute Chancen herauspielen. Mit dem



Schlusspfiff fiel das 16:7. Abschließend kann man sagen, dass unsere TVT-Kids in der zweiten Halbzeit dem Gegner Parole bieten konnten – das Ergebnis der zweiten Hälfte betrug 6:5. Nun gilt es, die Fehler und Schwächen im Training zu analysieren und es im nächsten Spiel gegen den DJK Bad Säckingen besser zu machen.

Es spielten:

Madlen Osman, Ebra Sahin, Florian Zielke, Emilie Glaisner, Miriam Thoma, Amelie Thoma, Emine Can, Johann Baur, Linus Ritter, Era Hajra und Paul Sättele

Herren I Mannschaft kann auch auswärts punkten

**Handball Union Freiburg II – Herren I
21:31 (9:13)**

Mit einer vollen Bank aber ohne unsere zwei Stammspieler Marco Suevo und Adrian Muser machten sich unsere Herren I am Sonntagabend auf den Weg in die Jahnhalle nach Freiburg. Nach dem fulminanten Derby-Sieg vergangene Woche wollten die Männer um Chefcoach Felix Hodapp beweisen, dass sie auch auswärts punkten können.

Das Spiel startete recht ausgeglichen, keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen, und so stand nach 11 Spielminuten ein 5:5-Unentschieden auf der Anzeigetafel. Beide Abwehrreihen standen kompakt, und so waren es auf beiden Seiten oft Einzelaktionen, die zu einem Torerfolg führten. In den folgenden 10 Spielminuten besannen sich

die Männer in Grün-weiß nun endlich auf ihre Stärken und spielten fortan die einstudierten Auslösehandlungen konsequent aus. So gelang es der Todtnauer Mannschaft, bis zur 24. Spielminute einen 5-Tore-Vorsprung zum 7:12 herauszuspielen. Diesen Vorsprung konnte man bis zum Seitenwechsel aufrechterhalten, und so stand es zur Halbzeit 9:13 für die Gäste.

Coach Felix Hodapp appellierte in der Halbzeitpause an seine Männer, das Tempo zu verschärfen und in der Abwehr weiterhin kompakt und aggressiv zu agieren. Diese Vorgaben setzte man postwendend um, und so konnte man durch einfache Tore aus der ersten und zweiten Welle den Vorsprung auf 8 Tore in der 45. Spielminute ausbauen. Erwähnenswert ist dabei, dass man diesen Vorsprung bis zum Ende halten bzw. weiter ausbauen



konnte, und so fuhr man am Ende einen ungefährdeten 21:31-Auswärtssieg ein. In diesem Spiel gelang es nun endlich, auch auswärts das vorhandene spielerische Potenzial auszuschöpfen und über das ganze Spiel hinweg als eine geschlossene Einheit und als echtes Team aufzutreten. An diese Leistung gilt es nun auch am nächsten Sonntag, den 21. Oktober 2018 um 16.30 Uhr im Heimspiel gegen den TV Bötzingen anzuknüpfen.

Kader:

Simon Sorke, Maximilian Eckert (beide Tor), Simon Kimmig (2), Daviderspacher (1), Fabio Bertucci, Benjamin Stolzenburg (4), Patrick Sorke (2), Gerrit Steinebrunner (3), Sören Hilger (4), Mendim Hakaj (2), Dominik Rueb, Marlon Kaltenbach (4), Tobias Dummin (2), Robin Kumpf (7/3)



Benjamin Stolzenburg war mit 4 Feldtoren einer der erfolgreichsten Torschützen auf Seiten der Todtnauer Ballwerfer

Grundschüler schnuppern in den Handballsport – Rekordbeteiligung am Aktionstag



Im Rahmen einer deutschlandweiten Initiative der AOK, des Deutschen Handballbundes (DHB), seiner Landesverbände und Mitgliedsvereine fand am Freitag, den 12. Oktober 2018 ein Handball-Grundschulaktionstag in Todtnau statt. Ab 9.00 Uhr wurden in der Silberberghalle in Todtnau Stifte und Papier gegen Turnschuhe und Handbälle eingetauscht. Sieben Trainer und Betreuer des TV Todtnau waren an diesem Vormittag in der Halle, um den rund 60 Kindern (!) an einem bewegungsreichen Vormittag die Freude am Handball und am weiteren Sporttreiben zu vermitteln. Nachdem sich die Schülerinnen und Schüler mit Luftballons warmgemacht hatten,

begann für sie eine „Schnupperhandballstunde“, in der sie das Spielen mit Hand und Ball an fünf verschiedenen Stationen (z. B. Zielwerfen, koordinative Laufformen, Prellparcours, Parteiball, Luftballon jonglieren) kennenlernen durften.

Zwischendurch gab es kleinere und größere Trink- und Vesperpausen, in der sich die Schüler und Betreuer stärken konnten. Danach durften alle wieder rennen, passen, springen, zielen, fangen, prellen und natürlich Tore werfen. Aber das Highlight war mal wieder das gemeinsame Handballspielen zum Schluss des Aktionstages.

Am Ende erhielt jedes Kind eine Urkun-

de sowie einen Teilnehmerbutton, als Erinnerung an einen bewegungsreichen und spaßigen Vormittag.

Die Todtnauer Handballer bedanken sich bei den Kindern und natürlich auch bei den Grundschulen aus Todtnau, Geschwend und Todtnauberg für die Bereitschaft, an der Aktion teilzunehmen und für das großartige Engagement beim Mitmachen.

Alle Kinder, die Spaß am Handball hatten, sind herzlich dazu eingeladen, bei uns ein Schnuppertraining zu absolvieren. Informationen zu den Trainingszeiten finden Sie auf unserer Homepage www.handball-todtnau.de.



Rekordbeteiligung: Über 60 Kinder aus den Todtnauer Grundschulen nahmen am diesjährigen Handball-Aktionstag teil

Trikot-Tag an der Grundschule in Todtnau



Die Kinder der Grundschule zeigten am vergangenen Donnerstag ihre große Begeisterung für den Sport, indem sie mit ihren Vereins- und Sporttrikots zur Schule gingen. Vor allem der Handballnachwuchs des TV Todtnau war stark vertreten, mit seinen grün-weißen Trikots. Alle waren stolz, ihr Trikot und ihren Sport in den Klassen zu präsentieren.



Mit einem Vereinstrikot zeigen, dass man dazugehört: Das ist besonders für Kinder wichtig und schafft ein ganz spezielles Zusammengehörigkeitsgefühl



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Freiwillige und Sportbegeisterte gesucht – Special Olympics Landeswinterspiele in Todtnauberg vom 24. bis 26. Januar 2019

Vom 24. bis 26. Januar 2019 finden die Special Olympics Landeswinterspiele in Todtnauberg statt. An den drei Tagen erleben die ca. 180 Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung Gemeinschaft, Ehrgeiz und einen hoffentlich weissen Schwarzwald.

Für einen reibungslosen Ablauf an den Wettbewerbstagen, sind wir noch auf der Suche nach Helfern, die Lust haben, sich zu engagieren und ein neues Feld des Sports kennenzulernen. Wir können

euch erlebnisreiche Tage, ein tolles Team und motivierte Athleten versprechen. Für die Verpflegung der Helfer ist untertags gesorgt. Eine Helferbescheinigung kann auf Wunsch ausgestellt werden. Darüber hinaus freuen wir uns ebenso auf alle Interessierten, die zu den Wettbewerben als Zuschauer dazukommen möchten!

Bei Interesse bitten wir um eine formlose E-Mail an: Laura.Sporning@so-bw.de oder Anruf an: 0151 17 24 63 92



Kreisliga A, Staffel West – 10. Spieltag

SV Todtnau – Bosphorus Friedlingen 4:2 SVT holt den ersten Saisonsieg

Am vergangenen Wochenende stand für die erste Mannschaft das schwierige Heimspiel gegen den Tabellenführer Bosphorus Friedlingen auf dem Programm. Im Voraus sprach nur wenig für die Todtnauer Mannschaft, denn der Tabellenerste mit der besten Offensive der Liga gastierte beim noch sieglosen Schlusslicht. Trotzdem startete der SVT schwungvoll in die Partie. Schon nach wenigen Minuten bot sich die erste Chance auf den Führungstreffer, und die Gäste wurden in die eigene Hälfte gedrängt. Allerdings gelang es dem Tabellenführer, mit dem ersten eigenen Vorstoß das 0:1 zu erzielen. Statt die Köpfe hängen zu lassen, lief Moritz Schubnell quasi im direkten Gegenzug auf den gegnerischen Torhüter zu und schob zum umjubelten 1:1 ein. Im Anschluss agierte der SVT weiter mutig und wollte den Führungstreffer erzielen. Die teils vielversprechenden Gelegenheiten konnten jedoch zunächst nicht genutzt werden. Doch im Anschluss an eine Ecke schloss Justus Eckert zur verdienten 2:1 Führung ab. Gegen Ende der ersten Hälfte konnten die Gäste mehr von ihren fußballerischen Fähigkeiten zeigen und kamen dem Todtnauer Tor oftmals gefährlich nahe. Dank eines glänzend aufgelegten Florian Keller, einer disziplinierten Abwehrarbeit und einer großen Portion Glück blieb es weiter bei der Todtnauer Führung.

Auch nach dem Seitenwechsel blieb der Gast brandgefährlich, während der SVT durch Konter die wackelige Hintermannschaft der Gäste unter Druck setzte. Das Spiel blieb weiter spannend, da beide Teams ihr Tormöglichkeiten bekamen. Ein großer Schritt in Richtung erster Saisonsieg gelang der Mannschaft als Patrick Bosl nach einer schönen Freistoßflanke das Publikum jubeln ließ und zum 3:1 einnetzte. Der Gast gab sich nicht geschlagen und versuchte weiter den Rückstand aufzuholen. Als wenige Minuten vor Schluss noch der Anschlusstreffer fiel, mussten die Todt-

nauer Fans noch einmal zittern, ehe Patrick Bosl in der Nachspielzeit den Doppelpack schnürte und zum erlösenden 4:2 einschob.

Die Erleichterung, endlich die ersten drei Punkte der Saison geholt zu haben, wurde nach dem Schlusspfiff offensichtlich. Der Überraschungserfolg gegen den Tabellenführer verschafft der Mannschaft Mut für das Duell auswärts beim TuS Kleines Wiesental an diesem Samstag, den 20. Oktober um 17.00 Uhr. An dieser Stelle geht ein Dank an die zahlreichen Fans auf der Kanderstatt, die die Mannschaft unterstützen!



Freude und Erleichterung pur herrschte bei unseren Spielern nach Abpfiff des Spiels. Just gegen den Tabellenführer gelang der erste Saisonsieg!



Damen Bezirksliga, 3. Spieltag SG Efringen-Kirchen/Istein 1 – SV Todtnau – – Partie wegen Verletzung abgebrochen

Beim verlustpunktfreien Tabellenführer traten wir bei hochsommerlichen Temperaturen mit leicht veränderter Aufstellung motiviert an. Wir fanden zu Beginn nicht ins Spiel und mussten nach einem Missverständnis in der Defensive nach sieben Minuten bereits den Rückstand zum 0:1 hinnehmen. Efringen war zu diesem Zeitpunkt lauffreudiger, zweikampfstärker, zielstrebig und insgesamt besser. Wir waren zu zögerlich und

A-Junioren SG Todtnau – SG Liel/ Niedereggenen 1:4

Trotz der Heimmiederlage am vorhergehenden Mittwochabend gegen die SG Liel/Niedereggenen zeigten die A-Junioren eine gute Leistung. Trotz des recht deutlich klingenden Ergebnisses war es von der ersten bis zur letzten Spielminute von beiden Mannschaften ein Spiel auf hohem Niveau. In der ersten Halbzeit war ein enormes Tempo im Spiel mit einigen hochkarätigen Torchancen auf beiden Seiten, von denen aber nur der Gast eine Möglichkeit zur 1:0 Führung zu nutzen konnte. So ging es schließlich mit einem knappen Rückstand in die Pause. Nach dem Pausentee erhöhte unser Team den Druck und erzielte durch einen verwandelten Foulelfmeter von Simon Sparta den Ausgleich. In den folgenden fünfzehn Minuten musste man nach einigen hochkarätigen Möglichkeiten eigentlich in Führung gehen, doch nutzte man die sich bietenden Chancen nicht. Stattdessen erzielte der Gast just in der Todtnauer Drangphase den erneuten Führungstreffer. Die A-Junioren erspielte sich weitere gute Möglichkeiten auf den Ausgleich, wurden aber in der 90. Spielminute sowie in der zweiten Minute der Nachspielzeit ausgekontert, sodass der Gast letztendlich die drei Punkte mitnahm. Ein Unentschieden wäre an diesem Abend sicher gerechter gewesen.



zu passiv. Nach ca. 20 Minuten kam es zu einem Pressschlag, bei dem sich unsere Spielerin Michaela Kiefer leider schwer verletzte. Krankenwagen und Notarzt mussten hinzugerufen werden. Michaela wurde zunächst stationär aufgenommen, konnte jedoch noch am selben Abend nach der herben Diagnose eines Wadenbeinbruchs wieder nach Hause entlassen werden. Sie wird uns sicherlich einige Zeit fehlen, und wir werden

C-Juniorinnen 2 Niederlagen aber auch 1 Punkt erzielt

FC Hauingen – SV Todtnau 8:0 (Pokal)
FC Hauingen – SV Todtnau 1:1
FC Hochrhein – SV Todtnau 12:0

In den letzten eineinhalb Wochen hatten wir gleich drei Spiele zu bestreiten, welche allesamt auswärts stattfanden. Im Pokal trafen wir auf den FC Hauingen, wo wir durch eine sehr gute läuferische und kämpferische Leistung sowie mit einer sehr guten Torhüterin das erste Mal im einstelligen Bereich blieben. Das Spiel ging zwar 8:0 verloren, doch die Mädels haben ein Schritt nach vorne gemacht.

Vier Tage später mussten wir schon wieder nach Hauingen. In diesem Spiel hatten wir Unterstützung durch Lorena Kiefer, durch deren Mitwirken wir sicherlich auch unseren ersten Punkt erkämpfen konnten. Mit einem tollen Erlebnis und einem 1:1 traten wir schließlich die Heimreise an.

Im dritten Spiel trafen wir auf den FC Hochrhein. Hier verloren wir am letzten Wochenende mit 12:0.

Tor in Hauingen: Lorena Kiefer



sie schmerzlich vermissen. Auf Grund der langen Behandlungszeit auf dem Platz fassten wir den gemeinsamen Beschluss, das Spiel im Einvernehmen mit dem Gegner abzubrechen. Wir waren alle geschockt und betroffen, und es war keinem von uns mehr nach einer Spielfortsetzung zumute. Wir wünschen Michaela eine gute und baldige Genesung!

Weitere Ergebnisse

Herren II: SVT – FC Zell II	abgesagt
A-Junioren: SG Efringen-Kirchen – SVT	abgesagt
B-Junioren: SVT – SG Murgtal	1:7
C-Juniorinnen: SVT – FSV Rheinfelden	10:1
C-Juniorinnen: SVT – FC Schönau (Pokal)	2:0
D-Junioren: FC Wittlingen II – SVT	2:2
E-Junioren: FC Schönau – SVT	8:4

Vorschau

Samstag, 20. Oktober 2018

11.30 Uhr – E-Junioren
SVT - TuS Kl. Wiesental
11.30 Uhr – C-Juniorinnen
SVT - FC Schönau
14.30 Uhr – C-Junioren
SVT - FV Tumringen
14.30 Uhr – B-Junioren
SG FC Wehr 2 - SVT

17.00 Uhr – Herren I
TuS Kl. Wiesental - SVT

18.00 Uhr – Damen
SG Hausen 2 - SVT

18.00 Uhr – Herren II
FV Fahrnau 2 - SVT

Sonntag, 21. Oktober 2018

13.00 Uhr – A-Junioren:
SVT - SV Schopfheim

